

Pünktlich zur Sommerzeit: SPON-Artikel über die "Sommerferien" von Lehrern

Beitrag von „DaVinci“ vom 29. Juli 2018 19:33

Habt ihr wirklich ein Problem damit, als fauler Sack da zu stehen? Ich bin stolz eher stolz darauf und freue mich über den Neid der anderen Berufsgruppen. Ja arbeite in den Ferien nichts und habe mein Unterrichtsmaterial so weit ausgearbeitet und abgeheftet, dass ich es nur noch aus dem Ordner ziehen muss. Gepaart mit ein paar verschiedenen Methoden und der Unterricht ist auch nicht langweilig. Ich habe Nachmittags frei und genieße meine Freizeit mit Familie und meinen Hobbies. Schule ist mein Job, damit verdiene ich mein Geld. Und ich mache es auch ganz gerne. Aber ich bin nicht mit der Schule verheiratet und lebe für meine freizeit, sprich Nachmittag und Abend. Habe aber auch nicht gerade korrekturaufwendige Fächer, sonst wäre es schwieriger. Habe diese Fächer aber (auch) bewusst deswegen studiert.